

Rathaus, der Winter 1940



Nord-westliche Ecke, sichtbare Bindung des Rathaus mit anderem Gebäude, verschiedene Höhe von Steinfundamenten. Foto Juni 2009

... damals Neidenburg

Powiatu Nidzickiego

Aus Geheimnissen des Rathauses in Neidenburg

Michał Piotr Moszczyński, 2012

Nicht nur Beschreibungen gegenwärtig bestehenden Denkmäler in Internet aber auch im erneuerten Reiseführer "Przewodnik po ziemi nidzickiej" stets wird eine irrtümliche Information über einen Bau des Rathaus in Neidenburg gegeben.

Mann kann sie schon am Beginn finden. 1824 ist als dieses sogenannte

Baujahr gegeben. Mehr erweiterte Beschreibungen wie Wikipedia in Internet nennen sogar einen Stil und verschieden, klassisch oder näher korrekt neoklassizistisch.

Es ist jedoch keine neue Frage, schon auf bunten Ansichkarten von 70-80 Jahren voriges Jahrhunderts steht es angeschrieben "Das klassische Rathaus aus dem Jahre 1842".

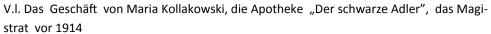


Nicht mehr irrtümlicher. Und Forschung nach präziesen Quellen fordert nicht größere Bemühungen.

Es genügt nur nach 1976 Verlag "*Pojezierze*" ausgegebener Behandlung "*Nidzica—z dziejów miasta i okolic*" zu greifen. Hier kann man auf der Seite 79 eine Reproduktion eines Fotos, es steht korrekt angeschrieben d.h. "*Das 1921-1923 gebaute Rathaus. Der Zustand aus 1924*".

So genaue Chronologie war möglich, da Foto mit Beschreibungen glücklich 1964 gefunden und herausgegraben wurden. Wie diese Legende entstand? Man kann vermuten, dass aus prosaischen Gründen—Aufwände von Ansichtskarten sind größer und mehr verbreitre als Bücher. Und würde man





die Beschreibung beenden, aber nicht ganz korrekt dargestellte Geschichte des Baues hat ihre Folgen in einer gegenwärtigen Ausgabe.

Im vorigen Jahr in der Juliausgabe "Nasza Gazeta Nidzicka" im Artikel von J. Grala "Tu zawsze były sklepy" wurde einen Streit dargestellt, der entstand, als stadtliche Verwaltung festgestellt hat, dass an der nördlichen Seite, wo Laden funktionierten, eine Promenade und eine Saal für Trauungen einrichten werden. Man hat hier eine scharfsichtige Meinung von W. Zagożdżon angeführt, die zum Titel eines Artikels wurde. Der Artikel erinnert, dass sich vor dem Zweiten Weltkrieg an dieser Seite Geschäfte befeindeten. Und aufmerksamer Blick reicht, um sofort zu merken, dass nach Zerstörung des Ersten Weltkrieges eben diese Seite am schnellsten gebaut wurde—sicherlich aus Grunde einfacher Eigentumsprobleme.

Aber war das Rathausgebäude später an ein vorhandenes Wohnhaus



Das zerstörte Magistrat in Neidenburg 1914

angebaut. Im Wohnhaus waren Laden, derer Inhaber schon erwähnter W. Zagożdżon nennt. Und es war niemals einen integralen Gebäudesteil . Es hat anderen Stil und hatte andere, nicht städtische Inhaber. Es ergab sich aus der Tatsache, dass ganze Gebiet des gegenwärtige Rathauses bis 1914 keinen städtische Amtstrolle spielte. Das Magistratsgebäude—so tadellos soll man von zerstörten von Russen und nicht mehr vorhandenen Gebäude berichtet, das an der Ecke der heutigen Kościuszkistraße (*Apotheker-Friedrichstraße*) und des Plac Wolności (*Gross Markt*) lokalisiert war.

Michał Piotr Moszczyński

moszczynski@aol.pl

Foto: Privat Archiv des Autors und Internet